

Anmeldung / Zulassungsverfahren

Bewerbungen müssen über das **Onlineportal BewO** (BewerbungOnline) eingereicht werden.

<https://bewo.kultus-bw.de/Startseite>

Termine für 2024:

Bis spätestens **Freitag, 1. März:**

- muss online der Aufnahmeantrag online eingegangen sein.
- müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen an der Schule mit der 1. Priorität vorgelegt werden.

Notwendige Unterlagen

- Ausgedrucktes und unterschriebenes **Antragsformular** (Bewerber/in & Erziehungsberechtigte/r)
- Lückenloser tabellarischer **Lebenslauf** mit vollständigen Angaben über den bisherigen Bildungsweg und gegebenenfalls ausgeübte berufliche Tätigkeiten
- Beglaubigte Kopie des **Zeugnisses** der Mittleren Reife (Mittlerer Bildungsabschluss) bzw. des Halbjahreszeugnisses (Abschlusszeugnis nach Erhalt sofort nachreichen!)

Ab **Mittwoch, 20. März** erhalten Sie einen vorläufigen Bescheid.

Ende Juli erfolgt nach Vorlage des maßgeblichen Abschlusszeugnisses die endgültige Zulassungsentscheidung per E-Mail.

Für Aufnahmeanträge, die nach dem 1. März gestellt werden, gilt das Nachrückverfahren.

Informationsabend:

Der Informationsabend findet statt am **Donnerstag, 8. Februar 2024.**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



Kaufmännische Schule Stuttgart-Nord

Berufsschule • Berufskolleg •
Wirtschaftsgymnasium
Heilbronner Str. 155
70191 Stuttgart

U-Bahn-Haltestelle:
Pragfriedhof mit U5, U6, U7 und U15



0711 216 923-00



0711 216 923-02

E-Mail: ksn@stuttgart.de

Internet: www.ksn-stuttgart.de



Kaufmännische Schule Stuttgart-Nord



Dreijähriges Wirtschaftsgymnasium



www.ksn-stuttgart.de

Dauer und Abschluss

Das Wirtschaftsgymnasium Fachrichtung Wirtschaft ist eine **dreijährige Vollzeitschule**.

Am Ende des 3. Schuljahres findet die Abiturprüfung statt. Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung wird die **allgemeine Hochschulreife** erworben, die zum **Studium an Universitäten, Hochschulen und Dualen Hochschulen** berechtigt.

In den Jahrgangsstufen 1 und 2 erwerben Sie Kenntnisse und Kompetenzen für die Abiturprüfung.

Inhalte

Ziel des Unterrichts ist eine **umfassende Bildung** in allen Bereichen des wirtschaftlichen Lebens, sei es als Verbraucher, Staatsbürger oder Arbeitnehmer/Unternehmer.

Der Unterricht im Wirtschaftsgymnasium setzt von Ihnen die Bereitschaft für **regelmäßiges** Lernen und Üben voraus, da Sie in drei Jahren auf ein Studium an einer Universität vorbereitet werden.

Sie qualifizieren sich durch vertiefte Allgemeinbildung und den Erwerb einer grundlegenden wirtschaftswissenschaftlichen Bildung für künftige Anforderungen des Studiums und des Berufslebens.

Aufnahmevoraussetzungen

Mittlerer Bildungsabschluss durch

- **Realschule** oder
- **Zweijährige Fachschule** oder
- **Werkrealschule** oder
- **Gemeinschaftsschule (Niveau M)**
- **Versetzung in Klasse 10 bei G8** oder
- **Versetzung in Klasse 11 bei G9** oder
- **Versetzung in Klasse 11 bei Gemeinschaftsschule (Niveau E)**

Der **Durchschnitt** der **Hauptfächer** Deutsch, Englisch und Mathematik beträgt mindestens **3,0** und in jedes dieser Fächer ist mit **mindestens** der Note **ausreichend** bewertet.

Bei Schuljahresbeginn der Eingangsklasse darf das 19. Lebensjahr noch nicht vollendet sein. Für Bewerber mit abgeschlossener Berufsausbildung gilt das 22. Lebensjahr.

Wir erwarten von allen Schülerinnen und Schülern hohe Motivation, große Lernbereitschaft und aktive Mitarbeit im Unterricht sowie das Einhalten der Haus- und Schulordnung. Interesse an wirtschaftlichen Sachverhalten sehen wir als selbstverständlich an.

Fächerangebot in der Eingangsklasse

Pflichtbereich	1. Schuljahr
Deutsch	3
Englisch	3
Mathematik	4
Volks- und Betriebswirtschaftslehre	6
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Religion / Ethik	2
Biologie	2
Chemie	2
Physik	2
Informatik	2
Sport	2
Wahlpflichtbereich	
Spanisch (für Anfänger) ¹⁾	4
Wirtschaftsinformatik ²⁾	2
Global Studies ²⁾	2
Privates Vermögensmanagement ²⁾	2

1) Eine zweite Fremdsprache muss gewählt werden, wenn bisher kein Unterricht in vier aufeinander folgenden Jahren erfolgt ist.

2) Kurs kann bei zu geringer Belegung wegfallen.